

November 2024

An alle Segelfluggruppen im
Segelflugverband der Schweiz

AUSSCHREIBUNG BREITENFÖRDERUNGSKURS (BFK) 2025 «Einführung Wettbewerbsflug» in Birrfeld

Termine	14. März 19:30 Theorie I 11. April 19:30 Theorie II 27. April 19:00 Eröffnungsbriefing / Local Procedures 28. - 30. April Trainingsflüge mit Tagesaufgaben (3 Tage) 1. – 4. Mai RM Birrfeld
Ort	Flugplatz Birrfeld (LSZF)
Unterkunft	Gemäss Angaben der RM-Organisation.
Teilnehmerzahl	Die Zahl der Kursteilnehmer ist auf 12 Piloten beschränkt (min 5 Piloten).
Kursziel	Die Teilnehmer lernen die Wettbewerbsumgebung kennen, verstehen die Wettbewerbsregeln und verfeinern ihre Streckenflugkenntnisse. Erste (zweite) Teilnahme an einem Wettbewerb.
Teilnahme	Der Kurs richtet sich an Wettbewerbsanfänger , die noch nie (oder nur einmal) an einem Wettbewerb teilgenommen haben. Die Teilnehmer nehmen ihr Segelflugzeug mit. Es sind Segelflugzeuge der Standardklasse erwünscht, damit alle Teilnehmer in derselben RM-Klasse starten können. Für die RM soll ein Rückholer verfügbar sein.
Voraussetzungen	EASA-Lizenz SPL und gültiges Medical. Mitgliedschaft im Segelflugverband der Schweiz (via Segelfluggruppe). Gültige Sportlizenz (Antrag via Gesuch um Ausstellung einer FAI Sportlizenz) Pilot bei IGC registriert (Registrierung via FAI Pilot World Ranking -> add new pilot) Anwesenheit über die ganze Kursdauer (inkl. Teilnahme an den Theorieblöcken und RM) Solides Flugtraining auf dem mitgebrachten Segelflugzeug.
Kursinhalt	Theorie über die Wettbewerbsfliegerei sowie fortgeschrittene Streckenflugtaktiken mit Schwerpunkt auf Geschwindigkeitsoptimierung auf einer Strecke. Übung im Flug. Debriefing mit Coaching. Vor dem BFK sind 2 Theorieblöcke geplant, welche auch online besucht werden können.
Segelflugzeuge	Ausrüstung: FLARM obligatorisch und Streckenflugrechner . Dringend empfohlen: ELT (406 MHz oder 121.5 MHz), XPDR und SPOT (<i>falls vorhanden, ist der SPOT-Link der Kursleitung mitzuteilen</i>).
Anmeldung	Mit beiliegendem Anmeldeformular über die Mailbox registration@sfvs-fsvv.ch oder via Briefpost an den administrativen Leiter (Adresse gemäss Anmeldeformular).
Anmeldeschluss	28. Februar 2025 (das Kursgeld wird anschliessend in Rechnung gestellt).

Kosten	<p><u>Kursgeld</u> inklusive Anmeldegebühr «RM» CHF 300.-; für Teilnehmer bis zum vollendeten 25. Altersjahr CHF 200.-. Der Segelflugverband der Schweiz übernimmt die Entschädigung der Instruktoren und die Kosten für die Administration. Die Teilnehmer bezahlen ihre Startkosten (Flugzeugschlepp) selbst.</p>
Sicherheit	<p>Die Kursleitung trägt eine Mitverantwortung für die <i>Sicherheit und Gesundheit</i> der Teilnehmer. Daher gelten die folgenden zusätzlichen Bestimmungen:</p>
FLARM	<p>Firmware mindestens Version 7.24, aktuelle Hindernisdatenbank Schweiz oder Alpen. <i>Der Halter oder Pilot des Flugzeuges dokumentiert mittels einer aktuellen FLARM-Reichweitenanalyse (nicht älter als 12 Monate), dass die Reichweite des eingebauten FLARM-Systems über der von FLARM Technology AG empfohlenen «minimal safe range» liegt.</i></p> <ul style="list-style-type: none">➤ Empfangsleistung: Reichweitenanalyse - FLARM➤ Sendeleistung: ktrax.kisstech.ch/flarm-liverange <p>Der Stealth-Mode und der No-Track Modus dürfen NICHT aktiviert sein (wenn aktiviert, ist <u>Search-and-Rescue (SAR) auf Basis von Daten, die von Bodenstationen empfangen wurden, nicht möglich</u>). Das Flugzeug muss in der OGN Devices DataBase unter ddb.glidernet.org registriert sein. Identifikation und Tracking müssen beim OGN-Eintrag zugelassen sein.</p> <p>Falls im Flugzeug ein Transponder installiert ist, muss im FLARM als ID zwingend die Transponder-ID (hex Adresse des Flugzeugs gemäss Eintragungszeugnis BAZL eingetragen sein (siehe FLARM FTD-073-Instructions-for-Continued-Airworthiness Punkt 2.7 Installation of a Mode-S Transponder or ADS-B Out Equipment)</p> <p>FLARM-Radar: Eine räumliche Anzeige, in welcher der umgebende Verkehr sichtbar ist, schafft zusätzliche Sicherheit, da mögliche Begegnungen frühzeitig sichtbar sind und Ausweichprozedere geplant werden können. Bei LX9xxx Geräten sollte das FLARM mit dem LX9xxx gekoppelt sein.</p>
XPDR	<p>Wir bewegen uns während des Kurses auch in den TMA LFSB T1 und TMA LFSB T3. Mit eingeschaltetem Transponder müssen wir mit weniger Einschränkungen rechnen (es werden für Durchflüge grössere Höhen bewilligt). Mit Transpondern sind die Segelflugzeuge teilweise auch für den IFR Verkehr sichtbar (sicher aber für die ATC welche in diesen Lufträumen separiert).</p>
Übriges	<p>Der Einsatz von Haubenblitzern ist ebenfalls ein Sicherheitsgewinn. Der Kuller muss rot oder orange lackiert sein (weiss wird nicht akzeptiert).</p>
Anfragen	<p>Anfragen sind zu richten an:</p> <ul style="list-style-type: none">- Fredy Zulliger, Haldenstrasse 11, 8967 Widen E-Mail: development@sfvs-fsvv.ch- Reinhold Müller, administrativer Leiter, Nellweg 17b, 5018 Erlinsbach Mobil: +41 79 692 29 24, Threema: YKZPAS5J E-Mail: registration@sfvs-fsvv.ch

ANMELDUNG

BREITENFÖRDERUNGSKURS (BFK) 2025

BFK
Einführung Wettbewerbsflug
Flugplatz Birrfeld

Anmeldung einsenden an (bitte Anmeldefrist **28. Februar 2025** beachten): registration@sfvs-fsvv.ch

oder *Segelflugverband der Schweiz (BFK), c/o Reinhold Müller, Nellweg 17b, 5018 Erlinsbach*

Name / Vorname:

Genaue Adresse:

Geburtsdatum:

Email:

Tel. P.:

Tel. G.:

Mobile:

Mitglied der Gruppe:

seit wann:

Folgender Einsitzer wird mitgebracht

Typ:

Registration:

Notfalladresse(n):

Bemerkungen:

➤➤➤ bitte Rückseite beachten!

Name (Wiederholung)

Segelflugausweis Nr.:

Medical gültig bis:

Prüfungsdatum:

Flugerfahrung Beginn der Segelflugausbildung:

Datum:

Total Flugerfahrung

h:

Starts:

Nach Erwerb der Lizenz

h:

Starts:

Innerhalb der Saison 2024

h:

Starts:

Grösste Strecke in 2024

km:

Datum:

Auf dem im Kurs zu fliegenden Einsitzer

h:

Starts:

Anzahl Landungen auf fremden Plätzen:

Welche Flugplätze?

Aktuelle Erfahrung im Streckenflug

ca. h:

Welche Region?

Erfahrung in den Bergen (Voralpen/Alpen)?

Erlaubte Startarten:

Sonstige Erweiterungen (PAX) / Lizenzen:

Motivation: Welches sind die Hauptgründe für Ihre Teilnahme?

Datum:

Unterschrift Teilnehmer:

Datum:

Unterschrift Präsident der Segelfluggruppe:

Nur gültig mit der Unterschrift des Präsidenten der Segelfluggruppe!